

Ab 2021

**SANITÄT**  
Wettingen-Limmattal

**S+** **samariter**  
Samariterverein Lägern Wettingen

# Jahresbericht 2020



## Inhalt

Vorwort.....	3
Verein.....	4
Kennzahlen .....	5
Vorstand / Funktionäre .....	6
Interne Weiterbildung .....	8
Kurse.....	9
Kurssystematik des Inter- verbands für Rettungswesen .....	10
Sanitätsdienst.....	11
Alarmgruppe.....	12
Feuerwehripikett.....	13
First Responder.....	14
Schwerpunkte 2020.....	15
Finanzen .....	17
Standort .....	18
Sponsoren.....	19

### Titelfoto:

Nicht nur im Strassenverkehr, aber auch dort, ist es wichtig, die Erste Hilfe Massnahmen zu beherrschen. Im Rahmen der Überarbeitung unserer Schulungsunterlagen sind in 2020 verschiedenste Fotos entstanden.

Impressum:



Samariterverein Lägern Wettingen

Samariterverein Lägern Wettingen  
5430 Wettingen

info@samariter-wettingen.ch  
www.samariter-wettingen.ch

# Vorwort

Liebe Leserin

Lieber Leser

Ein aussergewöhnliches Jahr liegt hinter uns allen. Ein Jahr, das einiges von uns allen abverlangt hat, welches uns in Angst und Schrecken versetzt hat und uns so manches Mal zweifeln liess. Eine Zeit der Enttäuschungen und Entleerungen liegt hoffentlich bald hinter uns.

Dabei hatte das Jahr so verheissungsvoll angefangen. Noch an der Vereinsversammlung zu Beginn des Jahres durften wir gleich zehn neue, junge, motivierte Mitglieder voller Tatendrang aufnehmen. Wir alle waren bereit, in diesem Jahr wieder einmal aussergewöhnliches zu leisten. Neben einer beachtlichen Anzahl von kleinen und grossen Veranstaltungen stand dieses Jahr auch wieder ein Rettungstag auf dem Programm. Zusammen mit all unseren Partnern im Bevölkerungsschutz wollten wir der Bevölkerung präsentieren, was die Rettungsorganisationen leisten. Ein Highlight des Jubiläumsjahrs von Wettingen, welches mit dem Jubiläumsfest «Atmosphäre» seinen Höhepunkt finden sollte. Doch zu beiden Anlässen kam es wegen der anhaltenden Pandemie nicht. Weit über zwei tausend Einsatzstunden waren geplant. Nur einen kleinen Bruchteil konnten wir tatsächlich erbringen.

Wie in vielen Vereinen, konnte auch im Samariterverein Lägern Wettingen das Jahresprogramm auf Grund von Corona in keinsten Weise so umgesetzt werden, wie geplant. Die meisten der internen Weiterbildungen, Monatsübungen, Alarmgruppenübungen und Einsatztrainings mussten abgesagt werden. Phasenweise wusste man nicht genau, wie es weiter gehen kann und was noch möglich sein wird. So planten wir - wie viele von Ihnen auch - nur noch Schritt für Schritt und mit äusserster Zurückhaltung.

Einschneidend war SARS-CoV2 auch für unser Kursangebot. Viele der Lernveranstaltungen mussten wir absagen. Einen Teil davon konnten wir mit verminderter Teilnehmerzahl durchführen. Was immer blieb, war ein immenser Aufwand und akribische Schutzmassnahmen.

Erfreulicherweise konnten wir den Lockdown auch produktiv nutzen. Lesen Sie dazu mehr auf Seite 15.

Mit Zuversicht schauen wir der Zukunft entgegen und freuen uns darauf, unsere Mitglieder, Freunde, Partner und vor allem Sie wieder live zu treffen. So, dass möglichst bald wieder Normalität einkehren möge und wir unser Vereinsleben weiterführen können, Kursteilnehmern in Erster Hilfe auch im Zusammenhang mit Corona schulen dürfen und möglichst vielen Menschen in Not helfen können.

Christian Bassler  
Präsident





# Verein

Der 1964 gegründete Samariterverein Lägern Wettingen ist in zweierlei Hinsicht ein junger Verein. Einerseits, weil er mit seinen etwas mehr als 50 Jahren im Vergleich mit anderen Samariternvereinen schon fast ein Newcomer ist, zum anderen, weil das Durchschnittsalter der Mitglieder mit 38 Jahren sehr tief ist. Dies ist für viele Neumitglieder ein ausschlaggebender Grund, um dem Samariterverein beizutreten. Dies widerspiegelt sich auch in den Mitgliederzahlen, die in den letzten Jahren angestiegen sind.



Neben vielen Einsätzen und internen Weiterbildungen kommt auch der gesellschaftliche Teil nicht zu kurz. Neben der Generalversammlung und dem Chlaushock gibt es zahlreiche weitere Gelegenheiten, um sich unter den Mitgliedern auszutauschen.



# Kennzahlen

	2015	2016	2017	2018	2019	2020
<b>Mitglieder</b>						
Aktivmitglieder	46	48	48	47	48	51
Männer	22	24	20	20	21	21
Frauen	24	24	23	27	27	30
Durchschnittsalter	49	49	45	43	40	38
<b>Qualifikationen</b>						
Stufe 1	29	30	30	7	10	5
Stufe 2	12	12	12	28	20	19
Stufe 3	11	12	12	14	16	19
Kursleiter	5	4	4	4	3	4
<b>Interne Weiterbildung</b>						
Weiterbildungen Total	31	28	30	43	37	24
Weiterbildungen Stunden	711.5	540	658	964	737	567
Monatsübungen Anzahl	11	10	11	11	10	6
Monatsübungen Stunden	315	272	399.5	306	306	224
Alarmgruppen-Übungen Anzahl	11	11	8	9	10	4
Alarmgruppen-Übungen Std.	195.5	179	138	222	179	90
Weiterbildungen	9	7	11	23	17	14
Weiterbildungen Stunden	201	89	120.5	436	252	253
<b>Kurse</b>						
Kurse Total	64	68	86	100	72	60
Kursteilnehmer Total	647	560	621	807	743	633
Kursleiterstunden Total	496	422	426	805	610	630
<b>Einsätze</b>						
Einsätze Total	100	119	102	123	109	46
Einsatzstunden Total	1125	1364.5	2096	1265.5	2005	182
Sanitätsdienst Einsätze	63	70	59	49	71	11
Sanitätsdienst Stunden	1017	1190	1917	881	1895	116
Feuerwehr Einsätze	12	8	16	29	18	8
Feuerwehr Stunden	27.5	31	48	145	59	23
First Responder Einsätze	23	39	20	30	20	27
First Responder Stunden	64.5	124	56	84	51	43
Andere Einsätze	2	2	7	15	0	0
Andere Stunden	16.5	20	75	156	0	0
<b>Behandlungen</b>						
Behandelte Patienten	488	662	951	371	517	55
Hospitalisierte Patienten	52	61	30	34	27	12

# Vorstand / Funktionäre

Seit wenigen Jahren strukturiert sich die Vereinsführung neu und schlanker. Dies ermöglicht es, den schnelllebigen Anforderungen gerecht zu werden und die beschränkten Ressourcen zielgerichtet einzusetzen.

Neben dem Präsidium und einigen Stabsstellen (Kasse, ärztliche Leitung, Aktuar und Marketing) sind die drei Hauptbereiche Ausbildung, Einsatz und Logistik/Infrastruktur im Vorstand vertreten.



**Präsident**  
Christian Bassler



**Ehrenpräsident**  
Viktor Ott



**Chefin Einsatz  
und Ausbildung**  
Anita Peter



**Vereinsarzt**  
Dr. med. Wolfgang  
Czerwenka



**Chef Material  
und Infrastruktur**  
Urs Käufeler



**Kassierin**  
Susanna Peter

Vereinsversammlung

Revisoren

Präsident

Vereinsarzt

Marketing / Sponsoring

Finanzen

Sekretariat

Chef Ausbildung

Chef Einsatz

Chef Logistik/Infra

- Bevölkerungskurse
- Firmen-/ Zielgruppenkurse
- Monatsübungen
- Interne Aus-/ Weiterbildung

- Sanitätsdienst
- Einsatzgruppe
- First Responder
- Feuerwehr Pikett
- SRK-Notruf

- Fahrzeuge
- Material Ausbildung
- Material Einsatz
- Geräte
- Infrastrukturen
- Bekleidung

Vorstandsmitglieder = **Text**

# Interne Weiterbildung

Auch im Berichtsjahr haben die vier Ausbildungskader des Samaritervers eins Lägern Wettin gen ein abwechslungs- und lehrreiches Übungsprogramm zusammengestellt. Bedauerlicher weise konnten von elf Monatsübungen nur sechs durchgeführt werden. Dabei wurde bereits erworbenes Wissen vertieft sowie neue Themen vermittelt. Gesamthaft sind an den Monatsübungen so 224 Lernstunden absolviert worden.

Neumitglieder, wie auch langjährig Aktive haben zudem interne Lernveranstaltungen und Kurse des Vereins besucht. Bei diesen Anlässen wurden die Mitglieder während total 253 Ausbildungsstunden geschult.



<b>Datum</b>	<b>Thema</b>
06.01.2020	Atmung
27.01.2020	Medikamente
02.03.2020	Corona
11.08.2020	Es geht wieder los
07.09.2020	Wirbelsäulenverletzungen
06.10.2020	Herz-Kreislauf

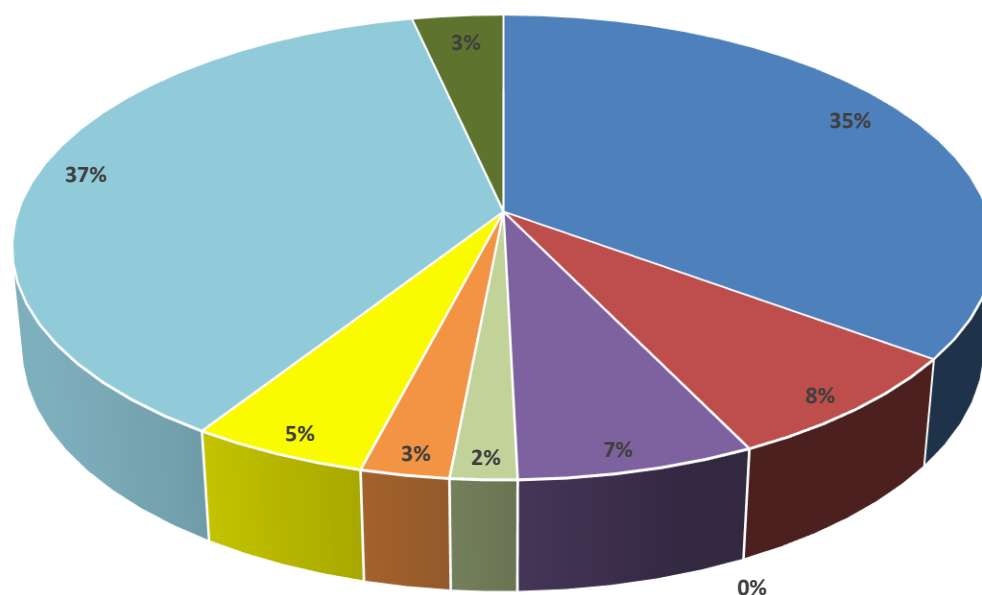


# Kurse

Im Ausbildungsbereich konnten die beiden Lockdowns erstaunlich gut kompensiert werden. Durch die kleineren Klassengrößen mussten gewisse Kurse doppelt geführt werden, was einen erheblichen Mehraufwand bedeutet. Umso mehr Anstrengungen der Kursleiterinnen und Kursleiter waren nötig, um im Berichtsjahr total 633 Teilnehmende auszubilden. Dies sind nur rund 100 Teilnehmende weniger als im Vorjahr.

Besonders spürbar waren die rückläufigen Firmenkurse. Viele Unternehmungen haben vereinbarte Kurse auf Grund von Corona abgesagt oder auf die kommenden Jahre verschoben, wofür wir grosses Verständnis haben. Der Samariterverein Lägern setzt mit dem laufend adaptierten Schutzkonzept alles daran, seine Teilnehmenden zu schützen und deren Gesundheit zu bewahren. Letztlich bleibt aber die Frage, ob nicht gerade in Anbetracht des erhöhten Risikos die BetriebssanitäterInnen und BetriebsnothelferInnen in den Besonderheiten der Ersten Hilfe Massnahmen bei Corona geschult werden müssten.

Teilnehmer pro Kursangebot



- Nothilfekurs
- Notfälle bei Kleinkindern
- First Responder Kurs
- BLS/AED SRC
- Ersthelfer Stufe 1
- Ersthelfer Stufe 2
- Ersthelfer Stufe 3
- Schulkurse
- Spezialkurse

# Kurssystematik des Inter-verbands für Rettungswesen

Die Ausbildung in der Ersten Hilfe nimmt heutzutage eine wichtige Rolle im Rettungswesen ein. Nicht nur im Bereich der Nothelfer sind die Anforderungen gestiegen und den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen angepasst worden. Eine einheitliche Qualitätssicherung wird einerseits durch die behördlichen Instanzen gefordert und andererseits von der Praxis als nützliches und notwendiges Instrument gewünscht.

In den Richtlinien und den dafür erstellten Reglementen wurde festgelegt, welche Strukturen, Prozesse und Abschlüsse vorhanden sein müssen, um die Anerkennungen nach den Richtlinien des IVR zu erlangen.

Entscheidet sich die Ausbildungsorganisation, eine Qualitätssicherung zu betreiben, sollten die Mitarbeitenden miteinbezogen werden. Qualitätssicherung kann auch als gutes Instrument zur Mitgestaltung und Weiterentwicklung eines Unternehmens eingesetzt werden.

Stufe 3		<b>Refresher Stufe 3 IVR</b> inkl. Refresher BLS-AED	<b>Ersthelfer Stufe 3 IVR</b>  Mindestens 42 Stunden (inkl. BLS-AED)  mindestens 6 Tage  Erste Hilfe und erste Massnahmen für spezifische Aufträge
Stufe 2		<b>Refresher Stufe 2 IVR</b> inkl. Refresher BLS-AED	<b>Ersthelfer Stufe 2 IVR</b>  Mindestens 14 Stunden (ohne BLS-AED)  mindestens 2 Tage  Erste Hilfe im Alltag
Stufe 1		<b>Refresher Stufe 1 IVR</b> inkl. Refresher BLS-AED	<b>Ersthelfer Stufe 1 IVR</b>  Mindestens 14 Stunden (inkl. BLS-AED)  mindestens 2 Tage  Nothilfe in verschiedenen Situationen

# Sanitätsdienst

Im Bereich des Sanitätsdienstes hat Corona wohl den grössten Schaden angerichtet. Geplant war ein herausforderndes Jahr mit vielen Grossveranstaltungen wie dem Aargau-Halbmarathon, der Fantasy Basel und allem voran mit dem 975-Jahre Jubiläum von Wettingen, der «Atmosphäre». Geplant waren weit über 2'000 Einsatzstunden und ein Jahr der Superlative.

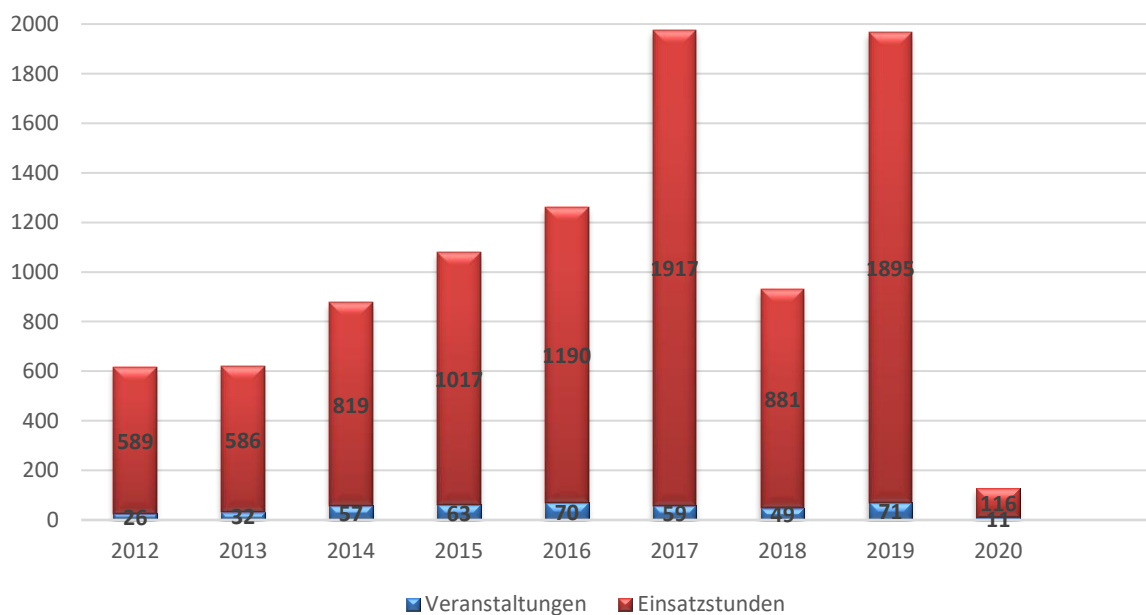
Mit grosser Enttäuschung mussten wir zuerst laufend Verschiebungen planen und dann eine Absage nach der Anderen entgegennehmen. Dabei tat es uns nicht nur für unser Engagement leid, sondern viel mehr um all die engagierten Veranstalter, welche mit viel Herzblut Vorbereitungen abbrechen mussten.

Die Samariterinnen und Samariter des Samaritervereins Lägern Wettingen leisteten an 11 Veranstaltungen 116 Einsatzstunden im Sanitätsdienst.

Von gesamthaft 73 behandelten Patienten mussten lediglich 3 hospitalisiert werden. Der überwiegende Teil konnte direkt mit Hilfe unserer modernen Einsatzmittel behandelt und wieder entlassen werden.

Ernüchert schauen wir in die Zukunft. Zwar sind einige Anlässe auf das kommende Jahr verschoben, ob und in welchem Rahmen die Veranstaltungen durchgeführt werden können, ist aber noch mehr als ungewiss. Wir sind jedoch dankbar, dass wir bei vielen Veranstaltern unentgeltlich die medizinische Beratung rund um die Durchführung zur Verfügung stellen können. So können wir die stark betroffene Eventbranche immerhin ein klein wenig unterstützen.

## Anzahl Sanitätsdienste und Einsatzstunden pro Jahr



# Alarmgruppe

Die Alarmgruppe des Samaritervereins Lägern Wettingen steht für grössere Ereignisse zur Verfügung. Sie kann vor allem durch die Pikettdienstleistenden, welche mit den Feuerwehren Wettingen und Neuenhof im Einsatz stehen, aufgeboden werden.

Sie besteht aus 15 Mitgliedern des Samaritervereins Lägern Wettingen.

Die Alarmgruppe bietet interessierten Vereinsmitgliedern zusätzlich zu den Monatsübungen die Möglichkeit, sich weiter zu bilden. Damit stehen uns für die Sanitätsdienste besser qualifizierte Samariterinnen und Samariter zur Verfügung. Coronabedingt konnten lediglich vier Alarmgruppenübungen durchgeführt werden. Dabei wurden die Mitglieder insgesamt 90 Stunden aus- und fortgebildet.

<b>Datum</b>	<b>Thema</b>
21.01.2020	Atmung
25.02.2020	Kreislauf
22.09.2020	Einsatztraining
20.10.2020	Feuerwehreinsatz



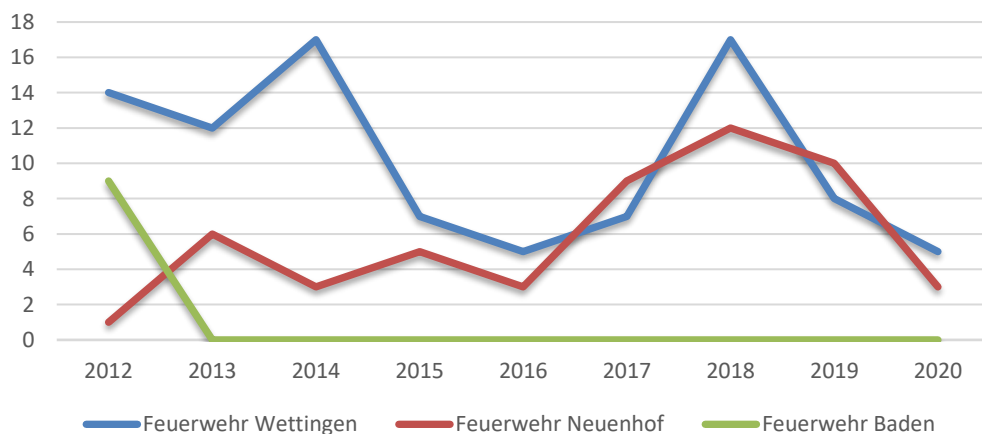
# Feuerwehripikett

Bereits seit vielen Jahren erbringt der Samariterverein Lägern Wettingen im Mandat die Leistungen eines Sanitätszuges für die beiden Feuerwehren der Gemeinden Wettingen und Neuenhof. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit werden ab einer gewissen Einsatzgrösse (ab dem Einsatzstichwort «Brand-mittel») jeweils vier SamariterInnen durch die Kantonale Notrufzentrale mit aufgeboden und rücken direkt an den Ereignisort aus.

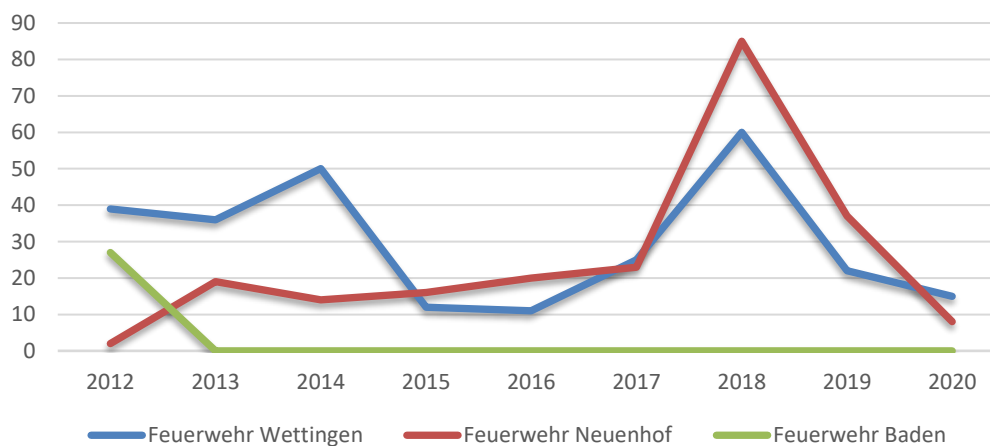
Primär stehen die SamariterInnen zur Kameradenhilfe an den Angehörigen der Feuerwehr zur Verfügung. Glücklicherweise ergeben sich selten medizinische Zwischenfälle bei den Angehörigen der Feuerwehr, sodass sich die SamariterInnen auch um Bewohner oder anderweitig Betroffene kümmern können. Sie nehmen eine Erstbeurteilung vor, leisten Erste Hilfe und unterstützen gegebenenfalls den Rettungsdienst.

2020 leisteten die SamariterInnen an total 8 Einsätzen (Vorjahr 18) rund 23 Einsatzstunden (Vorjahr 59).

## Feuerwehreinsätze pro Jahr



## Feuerwehr-Einsatzstunden pro Jahr





# First Responder

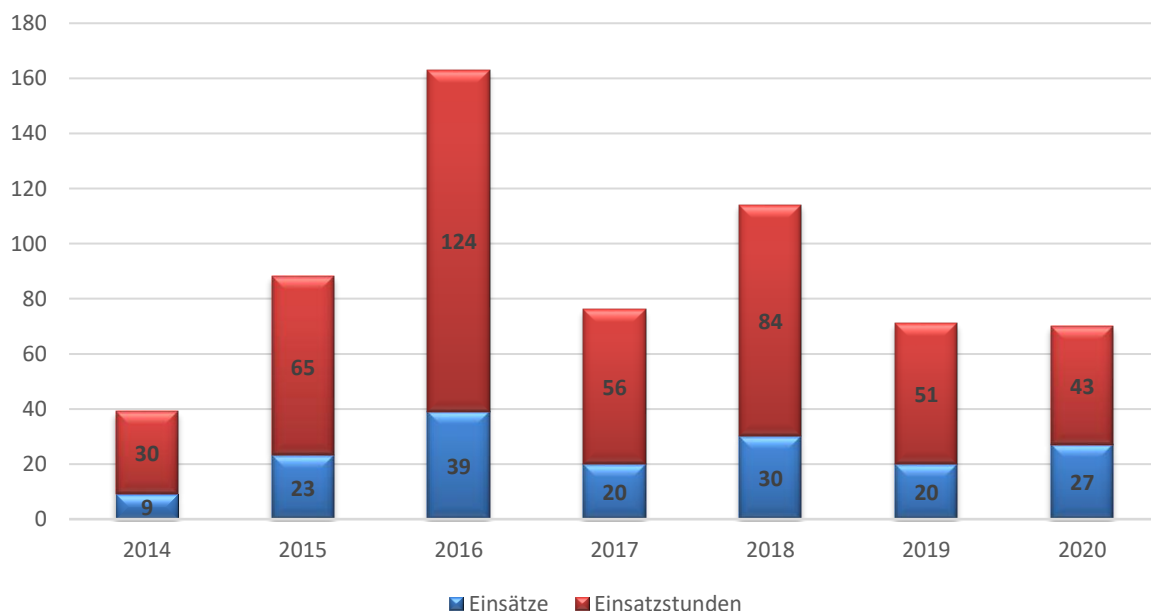
Bereits seit über sechs Jahren betreibt der Samariterverein Lägern Wettingen eine First Responder-Gruppe, die für das Gemeindegebiet von Wettingen verantwortlich ist. Die mit AED (Defibrillator), Sauerstoff und vielem weiterem notfallmedizinischem Material ausgerüsteten Laienhelfer stehen rund um die Uhr, Tag und Nacht, zur Verfügung. Sobald bei der Kantonalen Notrufzentrale in Aarau ein Notruf mit den Einsatzstichworten Bewusstlosigkeit, Atemnot, Brustschmerz oder leblose Person aus Wettingen eingeht und im Kantonsspital Baden gerade keine Ambulanz frei ist, werden die First Responder via SMS und Pager alarmiert. Da die First Responder in Wettingen wohnen, beziehungsweise arbeiten, sind sie äusserst schnell verfügbar.

Auch im Berichtsjahr konnte die durchschnittliche Hilfsfrist (Zeit ab Alarmeingang bis Helfer vor Ort) von rund 3 Minuten wiederum beibehalten werden.

2020 mussten die First Responder 27 Einsätzen leisten. Dies ist etwas mehr als im Vorjahr (20) und in etwa gleich viel wie 2018.

Dies ist insofern erstaunlich, da die Kantonsärztin verfügt hat, dass auf Grund von Corona alle First Responder Gruppen im Kanton Aargau während längerer Zeit nicht ausrücken durften. Seit die First Responder Gruppe wieder Einsätze fahren darf, werden bei allen Einsätzen zusätzliche und erhöhte Corona-Schutzmassnahmen angewandt.

## First Responder-Einsätze pro Jahr



# Schwerpunkte 2020

## Rescue Academy

Seit vielen Jahren legt der Samariterverein Lägern Wettingen grossen Wert auf ein qualitativ hochwertiges Aus- und Weiterbildungsangebot. Dabei sind wir glücklicherweise in der Lage, Kursleiterinnen und Kursleiter einsetzen zu können, welche selber über fundierte Ausbildungen in der Notfallmedizin, wie auch in der Erwachsenenbildung verfügen. Besonders der Praxisbezug zu den Notfallpatienten ist uns bei unserem Instruktionsskader sehr wichtig.

Um die Qualität unserer Kurse weiter zu steigern und auch zukünftig schnell und unseren Vorstellungen entsprechend auf neue Erkenntnisse aus der Notfallmedizin und der Andragogik reagieren zu können, hat der Samariterverein Lägern Wettingen die Rescue Academy gegründet. Diese erarbeitet Kursformate massgeschneidert für die Kundenbedürfnisse und lässt diese bei den massgeblichen Zertifizierungsinstanzen akkreditieren.



So konnten bereits im ersten Jahr folgende Kursformate anerkannt, akkreditiert oder zertifiziert werden:

### Swiss Resuscitation Council Gütesiegel

- BLS-AED-SRC Kompaktkurs
- BLS-AED-SRC Komplettkurs Grundkurs
- BLS-AED-SRC Komplettkurs Refresher
- BLS-AED-SRC Instruktorenkurs



### Anerkennung durch den Interverband für das Rettungswesen

- Ersthelfer Stufe 1 Grundkurs
- Ersthelfer Stufe 1 Refresher
- Ersthelfer Stufe 2 Grundkurs
- Ersthelfer Stufe 2 Refresher in verschiedenen Varianten
- Ersthelfer Stufe 3 Grundkurs
- Ersthelfer Stufe 3 Refresher in verschiedenen Varianten



### Zertifizierung SGS Société Générale de Surveillance SA

- Nothilfekurs für Führerausweisbewerbende (Bundesamt für Strassen)



### Akkreditierung durch Foederatio Pharmaceutica Helvetiae Offizin

- BLS-AED-SRC Komplettkurs Grundkurs
- BLS-AED-SRC Komplettkurs Refresher



## Öffentlicher Defibrillator

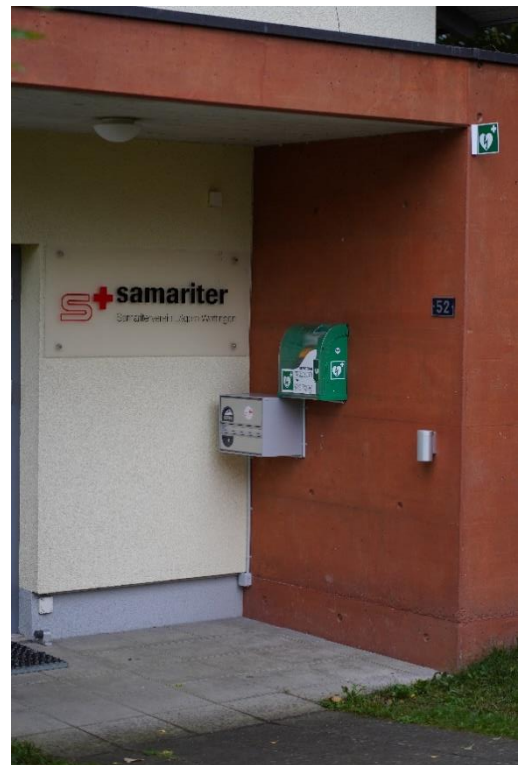
Seit vielen Jahren engagiert sich der Samariterverein Lägern Wettingen für eine adäquate notfallmedizinische Versorgung in Wettingen. Den meisten sind die SamariterInnen von den Nothilfekursen oder den Sanitätsdiensten an Festen und Sportveranstaltungen bekannt. Doch engagieren wir uns für weit mehr als das.

Aus diesem Bestreben, Menschen in Not zu helfen, gründete der Samariterverein Lägern bereits vor sechs Jahren eine First Responder Gruppe.

Nun geht der Samariterverein Lägern noch einen Schritt weiter und stellt der Bevölkerung einen Defibrillator zur Verfügung. Solche Defibrillatoren, auch AED genannt, gibt es in Wettingen zwar schon, doch dieses Gerät ist das erste und einzige in Wettingen, welches rund um die Uhr zugänglich ist und so auch ausserhalb von Geschäftszeiten und Ladenöffnungszeiten bei einem Kreislaufstillstand einen überlebensnotwendigen Stromstoss abgeben kann.

Dem Samariterverein Lägern Wettingen es wichtig, dass wir alle gemeinsam ein möglichst dichtes Netz von Defibrillatoren in Wettingen erschliessen können. Deshalb haben wir uns zu diesem ersten Schritt entschieden und hoffen, dass möglichst viele Firmen und Institutionen unserem Beispiel folgen und auch frei zugängliche Defibrillatoren anbringen werden.

Der automatische externe Defibrillator steht nun beim Kurslokal des Samaritervereins Lägern Wettingen, beim Kindergarten Altenburg, an der Winkelriedstrasse 52, zum Einsatz bereit. Damit das lebensrettende Gerät vor Wind und Wetter geschützt ist und bei allen Temperaturen einsatzbereit bleibt, ist es in einem speziellen Schrank mit Heizung, Kühlung und einer Alarmsicherung untergebracht.



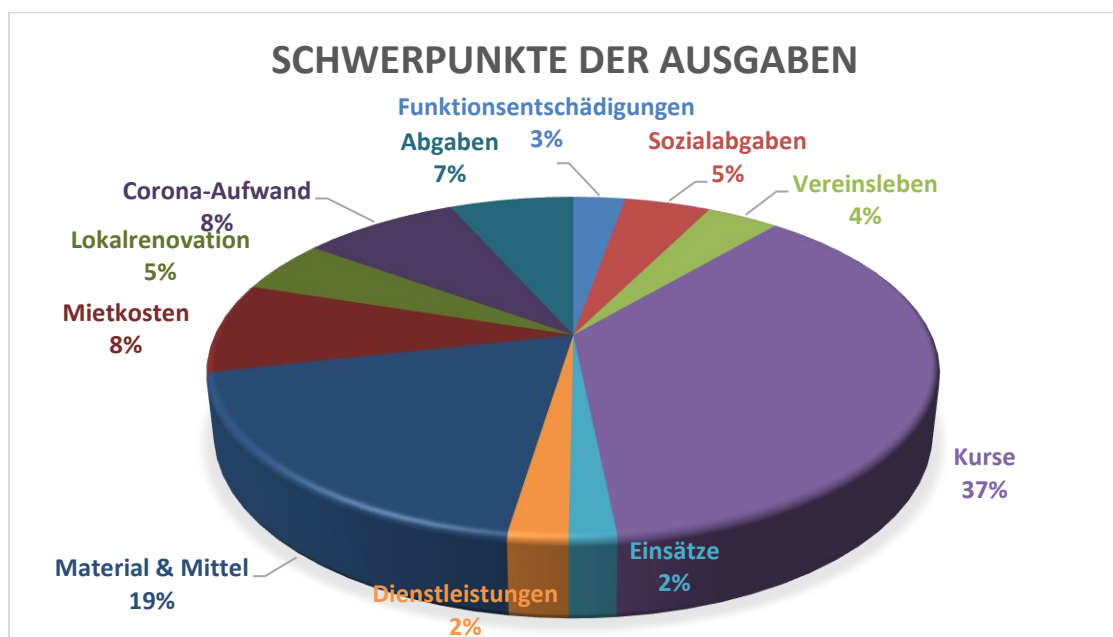
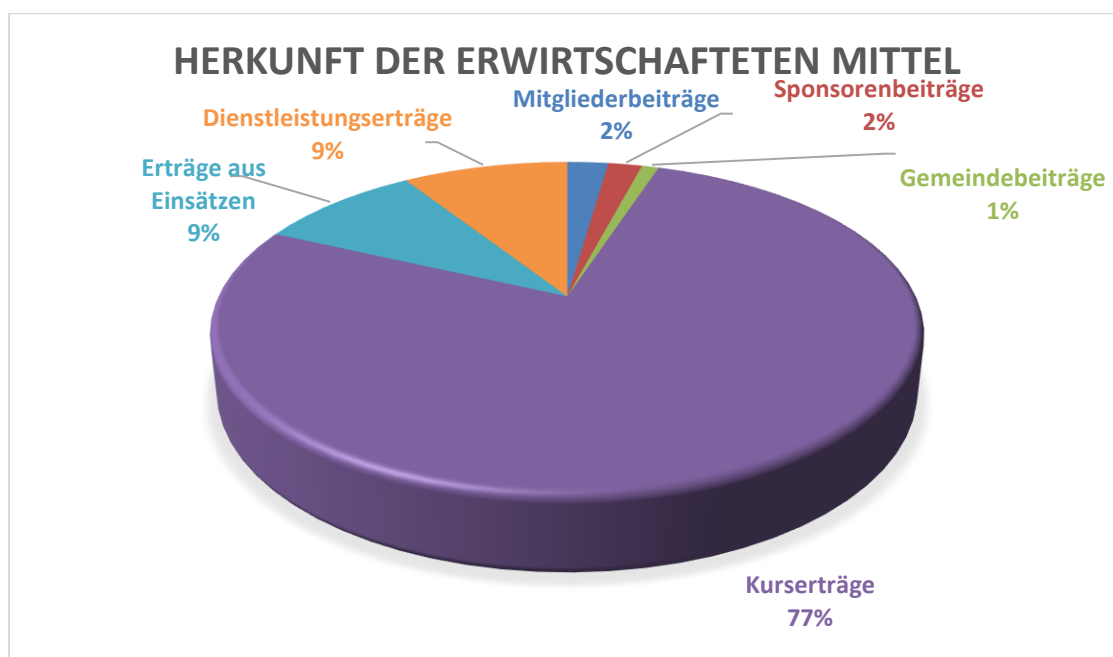
Die Gesamtkosten von rund CHF 3'000.- für den Defibrillator und den speziellen Schrank trägt der Samariterverein Lägern. Natürlich ist das für uns als Non-Profit-Organisation sehr viel Geld, aber es ist sinnvoll investiert und wir können damit vielleicht etwas bewegen.

# Finanzen

Gerade in diesem Jahr war die Einhaltung des Kostenvoranschlages ein unmögliches Unterfangen. Kaum war das Budget durch die Vereinsversammlung verabschiedet, kam der erste Corona-Lockdown und alle Kurse wurden abgesagt.

Anstelle von zahlreichen Sanitätsdiensten und einigen namhaften Grossveranstaltungen blieben alle zuhause und unsere Einsatzmittel in der Garage.

Trotz einem grossen Mehraufwand durch kleinere Kursgruppen, bleibenden Fixkosten und trotz Mindereinnahmen, versuchte der Samariterverein Lägern Wettingen das ganze Jahr über ein ausgeglichenes Aufwand- und Ertrags-Verhältnis aufrecht zu erhalten und stoppte geplante Investitionen, um den Jahresverlust möglichst gering zu halten und Sponsoren- und Gönnergelder in diesem Jahr besonders verantwortungsbewusst einzusetzen.





# Standort

Der Standort unseres Vereins- und Kurslokales befindet sich im westlichen Teil von Wetztingen, an der Winkelriedstrasse beim Kindergarten Altenburg direkt neben dem Schulhaus Altenburg.



Durch unsere zentrale Lage erreichen Sie uns mit den öffentlichen, sowie mit den privaten Verkehrsmitteln ausgezeichnet. Gratisparkplätze sind beim Schulhaus und dem Tennisplatz genügend vorhanden.



Das grosszügige und helle Vereins- und Kurslokal, bietet für Aus- und Weiterbildung viel Platz.

Wir bieten eine zeitgemässe Kursdurchführung mit den modernsten Kommunikationsmitteln.

"Selbstverständlich ist auch in den Pausen für ihr Wohl gesorgt."



Samariterverein Lägern Wetztingen

(Kindergarten Altenburg 2)

Winkelriedstrasse 52

5430 Wetztingen





# Sponsoren

Ein besonderer Dank geht an die zahlreichen Sponsoren, welche den Samariterverein Lägern Wettingen finanziell oder materiell unterstützen. Ohne ihren wertvollen Beitrag wären viele Hilfeleistungen nicht möglich.



frisch und  
fründlich



**medica**

**MEDIZINISCHE LABORATORIEN Dr. F. KAEPPELI AG**

**info@medica.ch www.medica.ch**